

# GUUCKLÖCH

*Unabhängig*

*Transparent*

*Ehrlich*



Ausgabe 40

07 / 2009 4. Jahrgang

Unabhängige Informationen für alle Kolleginnen und Kollegen der BOSCH REXROTH MECHATRONICS GmbH

## *Grundgesetz Version 2009*

**Ruhig und erwartungsvoll lag er da, der Chiemsee, und die Berge umrahmten ihn majestätisch als stille Zeugen der Geschichte. Es waren herrliche Sonnentage im August 1948, als sich meist grauhaarige Herren auf Herrenchiemsee trafen um uns ein Geschenk zu gestalten, dass unsere Leben nachhaltig beeinflussen und verbessern sollte.**



Geprägt von der Zeit der Nazidiktatur waren die Mitglieder dieses Verfassungskonvents bestrebt, alte Fehler in Zukunft auszuschließen und dem neu gegründeten Staat, die spätere Bundesrepublik Deutschland, menschengerecht zu gestalten.

Aufgrund des daraus hervorgegangenen Entwurfes beschlossen die 65 Mitglieder des Parlamentarischen Rates am 08.05.1949 ein Werk, dass in der Geschichte einmalig ist und um das uns die meisten anderen Staaten beneiden. Dieses Werk ist uns allen bekannt unter dem Namen: Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland.

Schauen wir mal in die Präambel. Da steht geschrieben, dass unser Staat seiner Verantwortung vor Gott und dem Menschen gerecht wird und dem Frieden in Europa und der Welt dient. Nun scheint, dass das mit der Verantwortung vor Gott und dem Menschen eine Sache des Standpunktes und der Auslegung ist, wie man in den letzten Jahren unschwer erkennen kann.

Wer nämlich die Artikel unseres Grundgesetzes, dass übrigens seit 1990 auch für die ehemalige sowjetische Besatzungszone ( DDR ) gilt, mit den aktuellen Gegebenheiten vergleicht, sieht dass sich einiges nicht in das Jahr 2009 hinüberretten konnte.

### **Reißen wir mal einige Artikel kurz an:**

Da haben wir als Ersten stehen: **Die Würde des Menschen ist unantastbar ( Art 1 GG )**. Sie zu achten und zu schützen, ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt. Passt aber leider nicht ganz zur Hartz 4 Gesetzgebung, die den Menschen zu Bittsteller abstempelt und entwürdigt.

Im Artikel 3 stehen solche noblen Worte wie, „alle Menschen sind vor dem Gesetze gleich.“ Oh ja, das klingt toll. Aber leider müssen wir täglich feststellen, dass manche doch etwas gleicher sind. Wie das gemessen wird; ist noch nicht ganz bewiesen. Die Vermutung liegt nahe, dass dabei der Kontostand eine nicht unerhebliche Rolle spielt.

Über die folgenden Artikel unseres Grundgesetzes könnt Ihr Euch mal so Eure Gedanken machen. Insbesondere in wie weit sie in den politischen Gremien und in den Betrieben Anwendung finden.

Art. 6: Ehe und Familie stehen unter dem besonderen Schutz des Staates. *( Red. Stichwort: Teilzeit )*

Art. 12: Alle Deutschen haben das Recht, Beruf, Arbeitsplatz und Ausbildungsstätte frei zu wählen. Niemand darf zu einer bestimmten Arbeit gezwungen werden.

*( Red. Die Realität sieht leider etwas anders aus. )*

Art. 14: Eigentum verpflichtet. Sein Gebrauch soll zugleich dem Wohle der Allgemeinheit dienen.

Art 17. Jedermann hat das Recht, sich einzeln oder in Gemeinschaft an die zuständigen Stellen und an die Volksvertretung wenden.

*( Red. Stichwort: Petition )*

Art 20: Die Bundesrepublik Deutschland ist ein demokratischer Sozialstaat. Alle Staatsgewalt geht vom Volke aus. *( Red. Wir sind das Volk )*

